



Jahresbericht zum 31. März 2018

BBBank Renta Select 2021

Kapitalverwaltungsgesellschaft:
Union Investment Privatfonds GmbH



Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort	3
BBBank Renta Select 2021	5
Vermerk des Abschlußprüfers	18
Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger	19
Vorteile Wiederanlage	20
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle, Vertriebs- und Zahlstellen, Gremien, Abschluß- und Wirtschaftsprüfer	21

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

die folgenden Seiten informieren Sie ausführlich über die Entwicklungen an den Kapitalmärkten während des Berichtszeitraums (1. April 2017 bis 31. März 2018). Darüber hinaus erhalten Sie ein umfassendes Zahlenwerk, darunter die Vermögensaufstellung zum Ende der Rechenschaftsperiode am 31. März 2018.

Rentenmärkte mit freundlicher Tendenz

Zu Beginn des Berichtszeitraums tendierten US-Staatsanleihen aufwärts. Wesentliche Einflussfaktoren waren die Trump-Administration und die Normalisierung der US-Geldpolitik durch die Notenbank (Fed). Die US-Regierung stand lange Zeit mit ihren Steuersenkungsplänen, die erst zum Jahresende 2017 hin umgesetzt werden konnten, im Blickpunkt. Die Fed setzte ihren restriktiven Kurs mit Leitzinserhöhungen und der Reduzierung ihrer stark aufgeblähten Notenbankbilanz fort. Ungeachtet dessen präsentierte sich der Rentenmarkt zunächst recht freundlich. Die Rendite der richtungsweisenden US-Treasuries mit zehn Jahren Laufzeit lag im September 2017 lediglich knapp oberhalb von 2,0 Prozent. Danach wendete sich das Blatt und die Renditen zogen sukzessive an. Sehr gute Konjunkturdaten und die Befürchtung anziehender Teuerungsraten ließen die Zehnjahresrenditen auf knapp drei Prozent ansteigen, zudem tendierte die US-Zinskurve deutlich flacher. Vor allem im kurzen Laufzeitbereich stiegen die Renditen deutlich an, während sie am langen Ende (30 Jahre) fielen. Bislang stieg die Inflation in nur geringem Maße und blieb nahe an der von der Fed gesetzten Zielmarke von zwei Prozent. Doch zuletzt waren US-Treasuries vor allem vor dem Hintergrund der Handelsstreits der USA mit China als sicherer Anlagehafen sehr gefragt. Alleine im März 2018 gewannen sie auf Indexebene (JP Morgan Global Bond US-Index) ein Prozent hinzu. Für das Berichtsjahr ergab sich insgesamt ein Anstieg von 0,5 Prozent.

Auch im Euroraum bestimmten sehr gute Konjunkturdaten und die sich unter dem Zielwert der Europäischen Zentralbank (EZB) von rund zwei Prozent bewegende Inflation das Geschehen. Die EZB behielt im Gegensatz zur Fed aber ihre expansive Geldpolitik bei, wengleich sie die Summe der monatlichen Anleihekäufe zwischenzeitlich halbierte. Mit Leitzinserhöhungen dürfte frühestens im Verlauf des Jahres 2019 zu rechnen sein. Die konjunkturelle Lage hat sich im gesamten Euroraum deutlich verbessert, was den Peripheriemärkten zugutekam. Die verschiedenen Wahlen in der Region verunsicherten hingegen nur kurzzeitig. In Deutschland waren vor allem im mittleren Laufzeitbereich deutlich anziehende Renditen zu beobachten. Von der unlängst aufgekommenen Risikoaversion der Anleger im Zusammenhang mit dem Handelsstreit der USA und China konnten europäische Staatsanleihen ebenfalls deutlich profitieren. Auf Indexebene (iBoxx Euro Sovereign-Index) gewannen diese im März 2018 1,6 Prozent hinzu. Für den gesamten Berichtszeitraum ergibt sich damit ein Plus von 3,1 Prozent.

Europäische Unternehmenspapiere und Anleihen aus den Schwellenländern waren im Verlauf der vergangenen zwölf Monate sehr gefragt.

Auf Indexebene waren Kurszuwächse und Spreadeinengungen zu beobachten. An beiden Primärmärkten wurden sehr viele Neuemissionen platziert.

Aktienbörsen uneinheitlich, aber größtenteils aufwärts

Die globalen Aktienmärkte haben in den vergangenen zwölf Monaten überwiegend Kurszuwächse verzeichnet. Unterstützt von der robusten Konjunktur in allen wichtigen Wirtschaftsräumen, verbesserte sich der MSCI World-Index in lokaler Währung um 7,9 Prozent. Zuletzt kam es zu Kursrückschlägen.

In den USA gewann der marktweite S&P 500-Index 11,8 Prozent. Die von Präsident Trump angekündigten Infrastrukturmaßnahmen und Steuersenkungen sorgten anfangs für Fantasie. Trotz wachsender Zweifel legten die Börsen zunächst zu, hauptsächlich unterstützt von anhaltend positiven Unternehmensnachrichten. Auch die restriktivere Geldpolitik der Notenbank belastete kaum. Ab Dezember 2017 wurden die Notierungen von der US-Steuerreform beflügelt. Doch im Frühjahr 2018 sorgten wachsende Inflationssorgen und vor allem die Einführung massiver Strafzölle auf Importe in die USA für Verunsicherung.

Die Aktienbörsen im Euroraum mussten wiederholt Rücksetzer hinnehmen. Vorübergehend belasteten der starke Euro-Wechselkurs sowie politische Unsicherheiten. Positive Unternehmenszahlen, starke Konjunkturdaten und die tendenziell behutsame Geldpolitik der EZB sorgten hingegen für Unterstützung. Anfang 2018 beflügelte die positive Marktlage in den USA, während politische Risiken in Europa ausgeblendet wurden. Im Februar und März 2018 kam es dann zu einer kräftigen Korrektur, nachdem die Trump-Administration protektionistische Maßnahmen angekündigt hatte. Der EUROSTOXX 50-Index verlor unter starken Schwankungen letztendlich 4,0 Prozent.

Die japanische Börse verzeichnete im Berichtsjahr spürbare Zuwächse. Hintergrund waren robuste Wachstumsdaten und eine Abschwächung des Yen-Wechselkurses. Dieser stieg zuletzt wieder deutlich an. Im Frühjahr 2018 belasteten dann die Ereignisse in den USA. Der NIKKEI 225-Index gewann unter Schwankungen in Lokalwährung 13,5 Prozent.

Die Börsen der Schwellenländer notierten ausgesprochen fest, der MSCI Emerging Markets-Index kletterte in lokaler Währung um 19,3 Prozent. Treiber waren vor allem die teilweise deutlich aufgehellten konjunkturellen Perspektiven in sämtlichen Regionen. Die höchsten Zugewinne erzielten dabei die asiatischen Märkte, die um 25,2 Prozent stiegen. Aber auch Lateinamerika und Osteuropa präsentierten sich mit einem Plus von 17,0 beziehungsweise 12,7 Prozent sehr stark.

Wichtiger Hinweis:

Die Datenquelle der genannten Finanzindizes ist, sofern nicht anders ausgewiesen, Datastream. Die Quelle für alle Angaben der Anteilwertentwicklung auf den nachfolgenden Seiten sind eigene Berechnungen von Union Investment nach der Methode des Bundesverbands Deutscher Investmentgesellschaften (BVI), sofern nicht anders ausgewiesen. Die Kennzahlen veranschaulichen die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

Detaillierte Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft und Verwahrstelle des Investmentvermögens (Fonds) finden Sie auf den letzten Seiten dieses Berichtes.

Tätigkeitsbericht

Anlageziel und Anlagepolitik sowie wesentliche Ereignisse

Der BBBank Renta Select 2021 ist ein aktiv gemanagter Rentenlaufzeitfonds mit Anlageschwerpunkten in Kern-Europa und in Schwellen-/Entwicklungsländern, dessen Laufzeit am 30. November 2021 endet. Als Schwellen-/Entwicklungsländer werden dabei alle diejenigen Länder angesehen, die zum Zeitpunkt der Anlage vom Internationalen Währungsfonds nicht als hoch entwickelte Volkswirtschaft betrachtet werden. Mindestens 51 Prozent des Fondsvermögens müssen in diesen Anlageregionen investiert sein. Bis zu 49 Prozent des Fondsvermögens dürfen in Geldmarktinstrumenten und Bankguthaben angelegt werden. Derivate können zu Investitions- und Absicherungszwecken eingesetzt werden. Derzeit wird das Fondsvermögen in Anleihen investiert, die von Unternehmen, Regierungen oder anderen Stellen ausgegeben wurden. Das Anlageziel des BBBank Renta Select 2021 ist die Erwirtschaftung marktgerechter Erträge sowie ein langfristiges Kapitalwachstum.

Struktur des Portfolios und wesentliche Veränderungen

Die Quote an Rentenpapieren des BBBank Renta Select 2021 lag im gesamten Berichtszeitraum stets über 85 Prozent, zuletzt bei 95 Prozent des Fondsvermögens. Davon waren vor allem festverzinsliche Anleihen im Bestand. Geringe Liquiditätsbestände ergänzten das Portfolio.

Die regionale Aufteilung der Rentenpapiere lag überwiegend in den Euroländern, mit zuletzt 52 Prozent. Es folgten Investitionen in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) mit einem Gesamtanteil von zuletzt 33 Prozent. Hierbei waren die Emerging Markets Amerikas am stärksten vertreten mit 21 Prozent des Rentenvermögens am Ende des Geschäftsjahres. Kleinere Engagements in Nordamerika, dem Nahen Osten, den Ländern Europas außerhalb der Eurozone sowie im pazifischen Raum ergänzten die regionale Struktur.

Unter Betrachtung der Anleiheklassen dominierten Investitionen in Unternehmensanleihen (Corporates) mit zuletzt 48 Prozent. Hierbei bildeten Industriefinanzierungen die wichtigste Größe mit 25 Prozent, gefolgt von Versorgeranleihen mit 15 Prozent des Rentenvermögens am Ende des Geschäftsjahres. Ebenfalls waren Staats- und staatsnahe Anleihen mit zuletzt 34 Prozent im Bestand. Mit 18 Prozent am Ende des Geschäftsjahres waren zusätzlich auch gedeckte Schuldverschreibungen (Covered Bonds) im Bestand.

Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen lag am Ende des Geschäftsjahres auf der Bonitätsstufe A. Die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer (Duration) lag am Ende des Berichtszeitraums bei zwei Jahren und neun Monaten. Die durchschnittliche Rendite belief sich auf 1,00 Prozent am Ende des Berichtszeitraums.

Während des Berichtszeitraums hielt der Fonds Fremdwährungsbestände zuletzt mit insgesamt 42 Prozent des Fondsvermögens. Diese waren weitgehend abgesichert. Die wichtigste Position lag hierbei auf dem US-Dollar mit zuletzt 26 Prozent. Eine Vielzahl weiterer Währungsbeimischungen, unter anderem in den Mexikanische Peso ergänzten das Portfolio.

Wesentliche Risiken des Sondervermögens

Im BBBank Renta Select 2021 bestanden Marktpreis- und Zinsänderungsrisiken durch Investitionen in Rentenanlagen. Es bestanden Adressenausfallrisiken durch Investitionen in Unternehmensanleihen. Durch Anlagen außerhalb des Euroraums waren im Fondsvermögen auch Fremdwährungsrisiken vorhanden. Außerdem wurden Risiken durch Anlagen in den aufstrebenden Volkswirtschaften (Emerging Markets) eingegangen.

Fondsergebnis

Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses während der Berichtsperiode waren Gewinne aus der Realisierung einer europäischen Staatsanleihe. Die größten Verluste wurden aus einer mexikanischen Staatsanleihe realisiert.

Die Ermittlung der wesentlichen Veräußerungsergebnisse erfolgte auf Basis transaktionsbedingter Auswertungen. Demzufolge kann es zu Abweichungen zu den in der Ertrags- und Aufwandsrechnung ausgewiesenen realisierten Gewinnen und Verlusten kommen.

In der abgelaufenen Berichtsperiode verzeichnete der BBBank Renta Select 2021 einen Wertverlust von 0,62 Prozent (nach BVI-Methode).

Bei den vorgenannten Angaben handelt es sich um die juristische Betrachtungsweise.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Vermögensübersicht

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände		
1. Anleihen - Gliederung nach Land/Region		
Niederlande	4.768.630,42	15,69
Deutschland	4.730.178,95	15,56
Frankreich	3.447.073,00	11,34
Südkorea	1.838.004,29	6,05
Mexiko	1.699.477,11	5,59
Brasilien	1.475.365,53	4,85
Jungferninseln (GB)	1.221.169,07	4,02
Österreich	1.131.200,00	3,72
Türkei	1.084.850,00	3,57
Cayman Inseln	950.702,61	3,13
Kanada	873.463,76	2,87
Luxemburg	818.969,01	2,69
Bermudas	791.656,50	2,60
Kolumbien	771.632,92	2,54
Vereinigte Staaten von Amerika	552.295,68	1,82
Ungarn	526.933,43	1,73
Vereinigte Arabische Emirate	488.533,79	1,61
Indien	401.236,07	1,32
Großbritannien	400.558,00	1,32
Sonstige ²⁾	1.005.765,18	3,31
Summe	28.977.695,32	95,33
2. Derivate	-18.257,44	-0,06
3. Bankguthaben	1.186.441,70	3,90
4. Sonstige Vermögensgegenstände	335.117,92	1,10
Summe	30.480.997,50	100,27
II. Verbindlichkeiten	-80.043,49	-0,27
III. Fondsvermögen	30.400.954,01	100,00

1) Aufgrund von Rundungen können sich bei der Addition von Einzelpositionen der nachfolgenden Vermögensaufstellung abweichende Werte zu den oben aufgeführten Prozentangaben ergeben.

2) Werte kleiner oder gleich 1,03 %.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Entwicklung des Sondervermögens

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		34.238.113,79
1. Steuerabschlag Vorjahr		-277.170,84
2. Steuerabschlag steuerliches Rumpfgeschäftsjahr ¹⁾		-172.896,00
3. Mittelzufluss (netto)		-3.165.912,30
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinkäufen	421.030,94	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinkäufen	-3.586.943,24	
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		140.099,54
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		-361.280,18
Davon nicht realisierte Gewinne	-721.564,07	
Davon nicht realisierte Verluste	-1.226.514,70	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		30.400.954,01

1) Steuerabschlag steuerliches Rumpfgeschäftsjahr gemäß § 56 Absatz 1 Satz 3 InvStG.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

(inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 1. April 2017 bis 31. März 2018

	EUR
I. Erträge	
1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	53.887,15
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	874.438,28
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	-1.292,47
Summe der Erträge	927.032,96
II. Aufwendungen	
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	432,65
2. Verwaltungsvergütung	183.159,05
3. Sonstige Aufwendungen	51.799,93
Summe der Aufwendungen	235.391,63
III. Ordentlicher Nettoertrag	691.641,33
IV. Veräußerungsgeschäfte	
1. Realisierte Gewinne	1.695.213,80
2. Realisierte Verluste	-800.056,54
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	895.157,26
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.586.798,59
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-721.564,07
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-1.226.514,70
VI. Nicht Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.948.078,77
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-361.280,18

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage

	EUR insgesamt	EUR je Anteil
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.586.798,59	2,28
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-167.298,00	-0,24
II. Wiederanlage	1.419.500,59	2,04

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR	Anteilwert EUR
31.03.2015	83.343.832,98	43,92
31.03.2016	35.858.382,65	43,79
31.03.2017	34.238.113,79	44,49
31.03.2018	30.400.954,01	43,61

Die Wertentwicklung des Fonds

Rücknahmepreis EUR	Wertentwicklung in % bei Wiederanlage der Erträge			
	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	10 Jahre
43,17	-0,77	-0,62	2,25	-

Quelle: Union Investment, eigene Berechnung, gemäß BVI Methode. Die Tabelle veranschaulicht die Wertentwicklung in der Vergangenheit. Zukünftige Ergebnisse können sowohl niedriger als auch höher ausfallen.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Stammdaten des Fonds

BBank Renta Select 2021	
Auflegungsdatum	06.12.2010
Fondswährung	EUR
Erstrücknahmepreis (in Fondswährung)	44,33
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Anzahl der Anteile	697.075
Anteilwert (in Fondswährung)	43,61
Anleger	Private Anleger
Aktueller Ausgabeaufschlag (in Prozent)	1,50
Rücknahmegebühr (in Prozent)	1,00
Verwaltungsvergütung p.a. (in Prozent)	0,60
Mindestanlagesumme (in Fondswährung)	-

Vermögensaufstellung

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.18	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
Börsengehandelte Wertpapiere								
Verzinsliche Wertpapiere								
BRL								
BRSTNCNTF0N5	0,000% Brasilien v.10(2021)	BRL	400.000,00	0,00	0,00	% 1.073,6010	1.050.901,53	3,46
							1.050.901,53	3,46
CNH								
XS1398547130	6,250% Ungarn v.16(2019)	CNH	4.000.000,00	0,00	5.000.000,00	% 101,7930	526.933,43	1,73
							526.933,43	1,73
EUR								
XS1321956333	0,875% BMW Finance NV EMTN Reg.S. v.15(2020)	EUR	900.000,00	0,00	0,00	% 102,1630	919.467,00	3,02
XS1405778041	4,875% Bulgarian Energy Holding EAD Reg.S. v.16(2021)	EUR	200.000,00	0,00	0,00	% 109,6875	219.375,00	0,72
FR0012299394	0,625% Cie de Financement Foncier S.A. Pfe. v.14(2021)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	% 102,3960	1.023.960,00	3,37
DE000A19NY87	0,200% Daimler international Finance BV EMTN v.17(2021)	EUR	900.000,00	900.000,00	0,00	% 99,9830	899.847,00	2,96
DE000DXA1NX9	0,050% Dexia Kommunalbank Deutschland GmbH EMTN Pfe. v.16(2021)	EUR	800.000,00	0,00	0,00	% 99,8980	799.184,00	2,63
XS1451539487	0,000% Dte. Bahn Finance GmbH Reg.S. v.16(2021)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 99,9250	499.625,00	1,64
DE000DB7XJB9	1,250% Dte. Bank AG v.14(2021)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 101,2837	506.418,50	1,67
DE000DHY4556	0,250% Dte. Hypothekbank AG Pfe. v.15(2021)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	% 100,9764	1.009.764,00	3,32
FR0013184702	1,125% Eutelsat S.A. Reg.S. v.16(2021)	EUR	300.000,00	0,00	0,00	% 102,6815	308.044,50	1,01
DE000A0Z2A12	5,250% EWE AG v.09(2021) 2)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 116,3000	581.500,00	1,91
FR0011059088	3,250% Frankreich v.10(2021)	EUR	1.700.000,00	0,00	0,00	% 112,5435	1.913.239,50	6,29
XS1140299048	1,750% GELF Bond Issuer I S.A. EMTN Reg.S. v.14(2021)	EUR	400.000,00	400.000,00	0,00	% 104,3265	417.306,00	1,37
XS1288852939	1,250% Heineken NV EMTN Reg.S. v.15(2021)	EUR	500.000,00	0,00	0,00	% 103,4285	517.142,50	1,70
XS0671362506	3,625% ING Bank NV Pfe. v.11(2021)	EUR	1.500.000,00	0,00	0,00	% 112,6710	1.690.065,00	5,56
AT0000A001X2	3,500% Österreich EMTN v.05(2021)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	% 113,1200	1.131.200,00	3,72
FR0013218153	0,625% RCI Banque S.A. Reg.S. EMTN v.16(2021)	EUR	200.000,00	200.000,00	0,00	% 100,9145	201.829,00	0,66
XS0993155398	4,350% Türkei v.13(2021)	EUR	1.000.000,00	0,00	0,00	% 108,4850	1.084.850,00	3,57
XS1574681620	0,375% Vodafone Group Plc. Reg.S. EMTN v.17(2021)	EUR	400.000,00	0,00	0,00	% 100,1395	400.558,00	1,32
XS1216647716	0,750% Volkswagen Financial Services AG EMTN v.15(2021)	EUR	600.000,00	0,00	0,00	% 101,3920	608.352,00	2,00
							14.731.727,00	48,44
IDR								
XS1627538512	6,900% Export-Import Bank of Korea Reg.S. v.17(2021)	IDR	14.200.000.000,00	14.200.000.000,00	0,00	% 99,5981	835.533,77	2,75
							835.533,77	2,75
INR								
XS1487470244	6,600% British Columbia Reg.S. v.16(2020)	INR	70.000.000,00	0,00	0,00	% 100,0690	873.463,76	2,87
							873.463,76	2,87

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.18	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen	
MXN									
MX0MGO0000N7	6,500% Mexiko v.10(2021)	MXN	10.000.000,00	0,00	10.000.000,00	%	98,0270	436.772,34	1,44
							436.772,34	1,44	
USD									
XS1432416029	3,250% CBQ Finance Ltd. EMTN v.16(2021)	USD	1.000.000,00	0,00	0,00	%	97,3500	791.656,50	2,60
USG2353WAA92	4,250% CNOOC Finance 2011 Ltd. v.11(2021)	USD	600.000,00	0,00	0,00	%	102,5365	500.300,07	1,65
XS1234270921	3,250% DP World Ltd. Reg.S. v.15(2020)	USD	600.000,00	0,00	0,00	%	100,1250	488.533,79	1,61
XS1347434927	3,125% Export-Import Bank of India v.16(2021)	USD	500.000,00	0,00	0,00	%	98,6800	401.236,07	1,32
US302154BA68	4,375% Export-Import Bank of Korea v.11(2021)	USD	500.000,00	0,00	0,00	%	103,3916	420.393,59	1,38
US37045XBM74	3,200% General Motors Financial Co. Inc. v.16(2021)	USD	200.000,00	0,00	0,00	%	99,1790	161.306,01	0,53
USY4899GAS22	4,750% Korea Hydro & Nuclear Power Co. Ltd. v.11(2021)	USD	500.000,00	0,00	0,00	%	104,2200	423.761,89	1,39
XS1341490602	2,500% Korea Midland Power Co. Ltd. Reg.S. v.16(2021)	USD	200.000,00	0,00	0,00	%	97,3400	158.315,04	0,52
US500769EQ30	2,375% Kreditanstalt für Wiederaufbau v.11(2021)	USD	900.000,00	0,00	0,00	%	99,1050	725.335,45	2,39
XS0554659671	6,125% Lukoil International Finance BV/Lukoil OAO LPN v.10(2020)	USD	500.000,00	0,00	0,00	%	105,7500	429.982,92	1,41
XS1485745704	2,125% QNB Finance Ltd. EMTN v.16(2021)	USD	600.000,00	0,00	0,00	%	94,9335	463.203,22	1,52
XS1501561739	3,450% RZD Capital Plc./Rossiyskiye Zheleznice Dorogi LPN v.16(2020)	USD	200.000,00	0,00	0,00	%	99,2500	161.421,48	0,53
USG8201JAB73	2,500% Sinopec Group Overseas Development 2015 Ltd. Reg.S. v.15(2020)	USD	300.000,00	0,00	0,00	%	98,5142	240.337,16	0,79
XS1567051443	3,850% Steel Capital S.A./Severstal PAO Reg.S. LPN v.17(2021)	USD	500.000,00	0,00	0,00	%	98,7850	401.663,01	1,32
							5.767.446,20	18,96	
Summe verzinsliche Wertpapiere							24.222.778,03	79,65	
Summe börsengehandelte Wertpapiere							24.222.778,03	79,65	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
COP									
XS0502258444	7,750% Kolumbien v.10(2021)	COP	2.500.000.000,00	0,00	0,00	%	105,9740	771.632,92	2,54
							771.632,92	2,54	
EUR									
XS1047674947	2,875% Brasilien v.14(2021)	EUR	400.000,00	200.000,00	300.000,00	%	106,1160	424.464,00	1,40
DE000A1ZSAF4	1,500% JAB Holdings BV Reg.S. v.14(2021)	EUR	300.000,00	300.000,00	0,00	%	104,0420	312.126,00	1,03
XS1568875444	2,500% Petroleos Mexicanos Reg.S. EMTN v.17(2021)	EUR	800.000,00	0,00	0,00	%	103,9500	831.600,00	2,74
							1.568.190,00	5,17	
MXN									
USP78625CA91	7,650% Petroleos Mexicanos Reg.S. v.11(2021)	MXN	10.000.000,00	0,00	0,00	%	96,7550	431.104,77	1,42
							431.104,77	1,42	
USD									
USU2339CCH98	2,000% Daimler Finance North America LLC Reg.S. v.16(2021)	USD	500.000,00	0,00	0,00	%	96,1600	390.989,67	1,29
USG8200TAB64	2,750% Sinopec Group Overseas Development 2016 Ltd. Reg.S. v.16(2021)	USD	600.000,00	0,00	0,00	%	98,4850	480.531,84	1,58
US86960BAQ59	1,875% Svenska Handelsbanken AB v.16(2021)	USD	400.000,00	0,00	0,00	%	95,5860	310.924,62	1,02
XS1525419617	3,860% Unity 1 Sukuk Ltd. v.16(2021)	USD	600.000,00	600.000,00	0,00	%	99,9130	487.499,39	1,60
US961214DA83	2,000% Westpac Banking Corporation v.16(2021)	USD	400.000,00	0,00	0,00	%	96,5450	314.044,08	1,03
							1.983.989,60	6,52	
Summe verzinsliche Wertpapiere							4.754.917,29	15,65	
Summe an organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							4.754.917,29	15,65	
Summe Wertpapiervermögen							28.977.695,32	95,30	

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Bestand 31.03.18	Käufe Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	%-Anteil am Fondsvermögen
------	---------------------	-----------------------------	------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	------	-----------------	---------------------------

Derivate

(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)

Zins-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Zins-Terminkontrakte

CME 3MO Euro-Dollar Future September 2018	CME USD		-6.250.000				42.693,34	0,14
Summe der Zins-Derivate							42.693,34	0,14

Devisen-Derivate

Forderungen/Verbindlichkeiten

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Offene Positionen (OTC) ¹⁾

MXN			-10.000.000,00				-19.956,24	-0,07
USD			-12.800.000,00				10.844,08	0,04
ZAR			-11.000.000,00				-36.680,59	-0,12

Devisenterminkontrakte (Kauf)

Offene Positionen (OTC) ¹⁾

TRY			2.000.000,00				-10.360,73	-0,03
USD			1.000.000,00				-4.797,30	-0,02
Summe der Devisen-Derivate							-60.950,78	-0,20

Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds

Bankguthaben

EUR-Bankguthaben bei:

DZ Bank AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank	EUR		1.122.497,02				1.122.497,02	3,69
Bankguthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen	EUR		1.271,62				1.271,62	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	CNH		1.463,45				189,39	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	MXN		330.303,01				14.717,09	0,05
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	RUB		64.649,56				914,54	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	TRY		283,43				58,19	0,00
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	USD		52.205,36				42.453,74	0,14
Bankguthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen	ZAR		63.218,04				4.340,11	0,01

Summe der Bankguthaben							1.186.441,70	3,89
Summe der Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							1.186.441,70	3,89

Sonstige Vermögensgegenstände

Sonstige Forderungen	EUR		39,90				39,90	0,00
Zinsansprüche	EUR		334.293,76				334.293,76	1,10
Forderungen aus Anteilumsatz	EUR		784,26				784,26	0,00

Summe sonstige Vermögensgegenstände							335.117,92	1,10
--	--	--	--	--	--	--	-------------------	-------------

Sonstige Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Anteilumsatz	EUR		-62.570,44				-62.570,44	-0,21
Sonstige Verbindlichkeiten	EUR		-17.473,05				-17.473,05	-0,06

Summe sonstige Verbindlichkeiten							-80.043,49	-0,27
Fondsvermögen							30.400.954,01	100,00

Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

Anteilwert	EUR						43,61	
Umlaufende Anteile	STK						697.075,00	

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								95,30
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								-0,06

- Gemäß der Verordnung "European Market Infrastructure Regulation" (EMIR) müssen die OTC-Derivate-Positionen besichert werden. Je nach Marktsituation erhält das Sondervermögen Sicherheiten vom Kontrahenten oder muss Sicherheiten an den Kontrahenten liefern. Eine Sicherheitenstellung erfolgt unter Berücksichtigung von Mindesttransferbeträgen.
- Diese Vermögensgegenstände dienen ganz oder teilweise als Sicherheit für Derivategeschäfte.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Wertpapier-, Devisenkurse, Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der nachstehenden Kurse/Marktsätze bewertet:

Wertpapierkurse	Kurse per 29.03.2018 oder letztbekannte
Alle anderen Vermögensgegenstände	Kurse per 29.03.2018
Devisenkurse	Kurse per 29.03.2018

Devisenkurse (in Mengennotiz)

Brasilianischer Real	BRL	4,086400 = 1 Euro (EUR)
Chinesischer Renminbi (Off Shore)	CNH	7,727200 = 1 Euro (EUR)
Indische Rupie	INR	80,196000 = 1 Euro (EUR)
Indonesische Rupiah	IDR	16.926,820615 = 1 Euro (EUR)
Kolumbianischer Peso	COP	3.433,433095 = 1 Euro (EUR)
Mexikanischer Peso	MXN	22,443500 = 1 Euro (EUR)
Neue Türkische Lira	TRY	4,870800 = 1 Euro (EUR)
Polnischer Zloty	PLN	4,212100 = 1 Euro (EUR)
Russischer Rubel	RUB	70,690800 = 1 Euro (EUR)
Südafrikanischer Rand	ZAR	14,566000 = 1 Euro (EUR)
Ungarischer Forint	HUF	312,100000 = 1 Euro (EUR)
US Amerikanischer Dollar	USD	1,229700 = 1 Euro (EUR)

Marktschlüssel

A) Wertpapierhandel	
A	Amtlicher Börsenhandel
M	Organisierter Markt
B) Terminbörse	
CME	Chicago Mercantile Exchange
C) OTC	Over the counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
------	---------------------	-----------------------------	------------------	--------------------	-----------------------

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

EUR

FR0011109321	3,750% BPCE SFH Pfc. v.11(2021)	EUR		0,00	600.000,00
FR0012936656	0,375% Credit Agricole S.A. Pfc. v.15(2021)	EUR		0,00	1.000.000,00
XS1319719313	0,125% Dte. Apotheker-und Ärztebank eG Pfc. v.15(2021)	EUR		0,00	500.000,00

IDR

XS1083298072	7,200% European Investment Bank Reg.S. v.14(2019)	IDR		0,00	15.000.000.000,00
--------------	---	-----	--	------	-------------------

USD

XS1556170394	5,000% GOME Retail Holdings Ltd. Reg.S. v.17(2020)	USD		0,00	200.000,00
XS0526235535	9,375% Kuwait Projects Co. (Cayman Islands) EMTN v.10(2020)	USD		0,00	300.000,00
XS0513723873	8,625% Mobile Telesystems International Funding Ltd. CLN v.10(2020)	USD		0,00	500.000,00
US88032XAC83	2,875% Tencent Holdings Ltd. Reg.S. v.15(2020)	USD		0,00	500.000,00

Derivate

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Devisenterminkontrakte (Verkauf)

Verkauf von Devisen auf Termin

MXN	EUR	4.285
TRY	EUR	460
USD	EUR	43.719
ZAR	EUR	720

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. WHG	Volumen in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge
Devisenterminkontrakte (Kauf)					
Kauf von Devisen auf Termin					
	MXN	EUR	1.815		
	TRY	EUR	1.912		
	USD	EUR	12.215		
Devisenterminkontrakte 'Cross DTG'					
Kauf / Verkauf					
	CNH / USD	USD	3.018		
	USD / CNH	CNH	20.000		
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Zins-Derivate					
Optionsrechte auf Zins-Terminkontrakte					
Verkaufte Kaufoptionen (Call)					
	Basiswert(e) Synth. Anleihe 2YR Euro-Schatz 6%	EUR	11		
Credit Default Swaps					
Zinsswaps					
	Basiswert(e) 7.0000%/Mexico Interbank TIE (MXN) 28 Day	MXN	15.000		

Sonstige Erläuterungen

Informationen über Transaktionen im Konzernverbund

Wertpapiergeschäfte werden grundsätzlich nur mit Kontrahenten getätigt, die durch das Fondsmanagement in eine Liste genehmigter Parteien aufgenommen wurden, deren Zusammensetzung fortlaufend überprüft wird. Dabei stehen Kriterien wie die Ausführungsqualität, die Höhe der Transaktionskosten, die Researchqualität und die Zuverlässigkeit bei der Abwicklung von Wertpapierhandelsgeschäften im Vordergrund. Darüber hinaus werden die jährlichen Geschäftsberichte der Kontrahenten eingesehen.

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 für Rechnung der von der Union Investment Privatfonds GmbH verwalteten Publikumsfonds mit im Konzernverbund stehenden oder über wesentliche Beteiligungen verbundene Unternehmen ausgeführt wurden, betrug 4,21 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 2.921.498.919,35 Euro.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	18.084.731,50
--	-----	---------------

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Citigroup Global Markets Ltd., London
Commerzbank AG, Frankfurt
DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt
HSBC Bank plc, London

Vorstehende Positionen können auch reine Finanzkommissionsgeschäfte über börsliche Derivate betreffen, die zumindest aus Sicht der Bundesanstalt bei der Wahrnehmung von Meldepflichten so berücksichtigt werden sollen, als seien sie Derivate.

	EUR	Kurswert
Gesamtbetrag der i.Z.m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	41.881,96
Davon:		
Bankguthaben	EUR	41.881,96
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		95,30
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		-0,06

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

Gemäß § 10 Derivateverordnung wurden für das Investmentvermögen nachstehende potenzielle Risikobeträge für das Marktrisiko im Berichtszeitraum ermittelt.
Kleinsten potenzieller Risikobetrag: 0,47 %
Größter potenzieller Risikobetrag: 0,82 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag: 0,67 %

Risikomodell, das gemäß § 10 Derivateverordnung verwendet wurde

- Monte-Carlo-Simulation

Parameter, die gemäß § 11 Derivateverordnung verwendet wurden

- Haltdauer: 10 Tage; Konfidenzniveau: 99%; historischer Beobachtungszeitraum: 1 Jahr (gleichgewichtet)

Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage nach der Bruttomethode

155,31 %

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Gemäß der Derivateverordnung muss ein Investmentvermögen, das dem qualifizierten Ansatz unterliegt, ein derivatereis Vergleichsvermögen nach § 9 der Derivateverordnung zugeordnet werden, sofern die Grenzauslastung nach § 7 Absatz 1 der Derivateverordnung ermittelt wird. Die Zusammensetzung des Vergleichsvermögens muss den Anlagebedingungen und den Angaben des Verkaufsprospektes und den wesentlichen Anlegerinformationen zu den Anlagezielen und der Anlagepolitik des Investmentvermögens entsprechen sowie die Anlagegrenzen des Kapitalanlagegesetzbuches mit Ausnahme der Ausstellergrenzen nach den §§ 206 und 207 des Kapitalanlagegesetzbuches einhalten.

Das Vergleichsvermögen setzt sich folgendermaßen zusammen

76% ML Global Government Bond Index II 3-5 Y (Hedged EUR) / 12% ML Brazil Chile Mexico S. Africa S. Korea Government Index / 12% ML Poland Hungary Czech Turkey Russia Government Index

Das durch Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte erzielte Exposure	EUR	0,00
--	-----	------

Die Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte

n.a.

	EUR	Kurswert
Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften von Dritten gewährten Sicherheiten:	EUR	0,00
Davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Zusätzliche Angaben zu entgegengenommenen Sicherheiten bei Derivaten

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben:

n.a.

Erträge aus Wertpapier-Darlehen inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich	EUR	0,00
--	-----	------

Erträge aus Pensionsgeschäften inklusive der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren inkl. Ertragsausgleich	EUR	0,00
---	-----	------

Angaben zu § 35 Abs. 3 Nr. 6 Derivateverordnung

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft tätigt Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäfte selbst.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	43,61
Umlaufende Anteile	STK	697.075,00

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Soweit ein Wertpapier an mehreren Märkten gehandelt wurde, war grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs des Marktes mit der höchsten Liquidität maßgeblich. Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte, wurde der von dem Emittenten des betreffenden Vermögensgegenstandes oder einem Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelte und mitgeteilte Verkehrswert verwendet, sofern dieser Wert mit einer zweiten verlässlichen und aktuellen Preisquelle validiert werden konnte. Die dabei zugrunde gelegten Regularien wurden dokumentiert.

Für Vermögensgegenstände, für welche kein handelbarer Kurs ermittelt werden konnte und für die auch nicht mindestens zwei verlässliche und aktuelle Preisquellen ermittelt werden konnten, wurden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach sorgfältiger Einschätzung und geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergaben. Unter dem Verkehrswert ist dabei der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte. Die dabei zum Einsatz kommenden Bewertungsverfahren wurden ausführlich dokumentiert und werden in regelmäßigen Abständen auf ihre Angemessenheit überprüft.

Anteile an inländischen Investmentvermögen, EG-Investmentanteile und ausländische Investmentanteile werden mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder bei ETFs mit dem aktuellen Börsenkurs bewertet.

Bankguthaben werden zum Nennwert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Festgelder werden zum Nennwert bewertet und sonstige Vermögensgegenstände zu ihrem Markt- bzw. Nennwert.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus; sie ist als Prozentsatz auszuweisen.

Gesamtkostenquote 0,77 %

Die Gesamtkostenquote stellt eine einzige Zahl dar, die auf den Zahlen des Berichtszeitraums vom 01.04.2017 bis 31.03.2018 basiert. Sie umfasst - gemäß EU-Verordnung Nr. 583/2010 sowie § 166 Abs. 5 KAGB - sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens. Die Gesamtkostenquote enthält nicht die Transaktionskosten. Sie kann von Jahr zu Jahr schwanken.

Die Gesamtkostenquote wird zudem in den wesentlichen Anlegerinformationen des Investmentvermögens gemäß § 166 Abs. 5 KAGB unter der Bezeichnung »laufende Kosten« ausgewiesen, wobei dort auch der Ausweis einer Kostenschätzung erfolgen kann. Die geschätzten Kosten können von der hier ausgewiesenen Gesamtkostenquote abweichen. Maßgeblich für die tatsächlich im Berichtszeitraum angefallenen Gesamtkosten sind die Angaben im Jahresbericht.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen inkl. Ertragsausgleich EUR -30.526,46

Davon für die Kapitalverwaltungsgesellschaft -152,84 %

Davon für die Verwahrstelle 123,84 %

Davon für Dritte 129,00 %

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge, die dem Investmentvermögen für den Erwerb und die Rücknahme von Investmentanteilen berechnet wurden:

Für die Investmentanteile wurde dem Investmentvermögen K E I N Ausgabeaufschlag/Rücknahmeabschlag in Rechnung gestellt.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

n.a.

Wesentliche sonstige Erträge inkl. Ertragsausgleich ¹⁾ EUR 0,00

Wesentliche sonstige Aufwendungen inkl. Ertragsausgleich ¹⁾ EUR -51.123,09

Pauschalgebühr EUR -30.526,46

Rechtskosten EUR -20.596,63

In dem Posten Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland werden negative Zinsen, die aus der Führung des Bankkontos resultieren, abgesetzt. Die Führung des Bankkontos bei der Verwahrstelle ist eine gesetzliche Verpflichtung des Investmentvermögens und dient der Abwicklung des Zahlungsverkehrs. Ferner können auch negative Zinsen aus Geldanlagen darin enthalten sein.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände): EUR 7.432,16

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Beschreibung der Berechnung der Vergütungselemente

Alle Mitarbeiter:

Die Vergütung setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Fixe Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter sowie des 13. Tarifgehaltes.

2) Variable Vergütungen: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten variablen Vergütungsbestandteile. Hierunter fallen die variable Leistungsvergütung sowie Sonderzahlungen aufgrund des Geschäftsergebnisses.

Risk-Taker:

Die Gesamtvergütung für Risk-Taker setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

1) Grundgehalt: Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr gezahlten monatlichen Grundgehälter.

2) Variable Vergütungen Risk-Taker: Die Risk-Taker erhalten neben dem Grundgehalt eine variable Vergütung nach dem "Risk-Taker Modell"

Basis für die Berechnung des Modells ist ein Zielbonus, welcher jährlich neu festgelegt wird. Dieser wird mit dem erreichten Zielerreichungsgrad multipliziert. Der Zielerreichungsgrad generiert sich aus

mehrfachen Kennzahlen, bei denen sowohl das Gesamtergebnis der Union Investment Gruppe (UIG) und die Segmentergebnisse der UIG und die individuelle Leistung des Risk-Taker mit einfließen.

Das Vergütungsmodell beinhaltet einen mehrjährigen Bemessungszeitraum in die Vergangenheit sowie eine zeitverzögerte Auszahlung der variablen Vergütung auf mehrere, mindestens aber drei Jahre. Ein Teil

dieser zeitverzögerten Auszahlung ist mit einer Wertentwicklung hinterlegt, welche sich am Unternehmenserfolg bemisst. Ziel dieses Vergütungsmodells ist es, die Risikobereitschaft zu reduzieren, in dem

sowohl in die Vergangenheit als auch in die Zukunft langfristige Zeiträume für die Bemessung bzw. Auszahlung einfließen.

Die Gesamtvergütung setzt sich demnach additiv aus dem Grundgehalt und der variablen Vergütung zusammen.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Eine jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik wurde durch den Vergütungsausschuss vorgenommen. Außerdem wurde im Rahmen einer zentralen internen Überprüfung festgestellt, dass die Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurden. Es wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungssysteme.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr von der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	61.400.000,00
Davon feste Vergütung	EUR	40.000.000,00
Davon variable Vergütung ²⁾	EUR	21.400.000,00
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft		504
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütung	EUR	0,00
Vergütung gem §101 Abs. 4 KAGB		
Gesamtvergütung	EUR	5.400.000,00
davon Geschäftsleiter	EUR	2.800.000,00
davon andere Risk-Taker	EUR	2.600.000,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen ³⁾	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Gesamtvergütung in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsleiter und Risk-Taker	EUR	0,00

1) Wesentliche sonstige Erträge (und sonstige Aufwendungen) i.S.v. § 16 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. e) KARBV sind solche Erträge (Aufwendungen), die mindestens 20 % der Position "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) ausmachen und die "sonstige" Erträge ("sonstige" Aufwendungen) 10 % der Erträge (Aufwendungen) übersteigen.

2) Die variable Vergütung bezieht sich auf Zahlungen, die im Jahr 2017 geflossen sind.

3) Die Kontrollfunktionen sind an die Union Asset Management Holding AG ausgelagert.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Zusätzliche Anhangangaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

	Wertpapier-Darlehen	Pensionsgeschäfte	Total Return Swaps
Verwendete Vermögensgegenstände			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % des Fondsvermögen	n.a.	n.a.	n.a.
Zehn größte Gegenparteien ¹⁾			
1. Name	n.a.	n.a.	n.a.
1. Bruttovolumen offene Geschäfte	n.a.	n.a.	n.a.
1. Sitzstaat	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) von Abwicklung und Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, Central Counterparty)			
	n.a.	n.a.	n.a.
Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten			
Arten	n.a.	n.a.	n.a.
Qualitäten ²⁾	n.a.	n.a.	n.a.
Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten			
	n.a.	n.a.	n.a.
Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)			
unter 1 Tag	n.a.	n.a.	n.a.
1 Tag bis 1 Woche (= 7 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 Woche bis 1 Monat (= 30 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
1 bis 3 Monate	n.a.	n.a.	n.a.
3 Monate bis 1 Jahr (= 365 Tage)	n.a.	n.a.	n.a.
über 1 Jahr	n.a.	n.a.	n.a.
unbefristet	n.a.	n.a.	n.a.
Ertrags- und Kostenanteile inkl. Ertragsausgleich			
Ertragsanteil des Fonds			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Kostenanteil des Fonds	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Kapitalverwaltungsgesellschaft / Ertragsanteil der Kapitalverwaltungsgesellschaft			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
davon Kosten an Dritte / Ertragsanteil Dritter			
absolut	n.a.	n.a.	n.a.
in % der Bruttoerträge	n.a.	n.a.	n.a.
Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)			
			n.a.

BBank Renta Select 2021

WKN AORPAQ
ISIN DE000AORPAQ6

Jahresbericht
01.04.2017 - 31.03.2018

Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

n.a.

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps ³⁾

1. Name	n.a.
1. Volumen empfangene Sicherheiten (absolut)	n.a.

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

keine wiederangelegten Sicherheiten;
gemäß Verkaufsprospekt ist bei Bankguthaben eine Wiederanlage zu 100% möglich

Verwahrer / Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer / Kontoführer	0
------------------------------------	---

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

gesonderte Konten / Depots	n.a.
Sammelkonten / Depots	n.a.
andere Konten / Depots	n.a.
Verwahrt bestimmt Empfänger	n.a.

- 1) Es werden nur die tatsächlichen Gegenparteien des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Gegenparteien kann weniger als zehn betragen.
- 2) Es werden nur Vermögensgegenstände als Sicherheit genommen, die für das Sondervermögen nach Maßgabe des Kapitalanlagegesetzbuches erworben werden dürfen. Neben ggf. Bankguthaben handelt es sich um hochliquide Vermögensgegenstände, die an einem liquiden Markt mit transparenter Preisfeststellung gehandelt werden. Die gestellten Sicherheiten werden von Emittenten mit einer hohen Kreditqualität ausgegeben. Diese Sicherheiten sind in Bezug auf Länder, Märkte und Emittenten angemessen risikodiversifiziert. Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.
- 3) Es werden nur die tatsächlichen Sicherheitenaussteller des Sondervermögens aufgelistet. Die Anzahl dieser Sicherheitenaussteller kann weniger als zehn betragen.

- Geschäftsführung -

Vermerk des Abschlussprüfers

An die Union Investment Privatfonds GmbH

Die Union Investment Privatfonds GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens BBBank Renta Select 2021 für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der

Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. April 2017 bis 31. März 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Eschborn/Frankfurt am Main, 21. Juni 2018

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heist
Wirtschaftsprüfer

Art
Wirtschaftsprüfer

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 - I R 27/08 beim Aktiengewinn ("STEKO-Rechtsprechung")“ hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Nutzen Sie die Vorteile einer Wiederanlage Ihrer Erträge aus Investmentvermögen (Fonds) von Union Investment

Wiederanlage der Erträge im UnionDepot

Bei ausschüttenden Fonds von Union Investment im UnionDepot erfolgt automatisch eine Wiederanlage der Erträge (reduziert um die evtl. abgeführten Steuern). Am Ausschüttungstag werden die Erträge zum Anteilwert des jeweiligen Fonds wieder angelegt.

Bei Thesaurierungen stellt der Fonds den depotführenden Stellen die Kapitalertragsteuer nebst den maximal anfallenden Zuschlagsteuern (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer) zur Verfügung. Die depotführenden Stellen nehmen den Steuerabzug wie im Ausschüttungsfall unter Berücksichtigung der persönlichen Verhältnisse der Anleger vor, so dass insbesondere ggf. die Kirchensteuer abgeführt werden kann. Soweit der Fonds den depotführenden Stellen Beträge zur Verfügung gestellt hat, die nicht abgeführt werden müssen, erfolgt eine Erstattung.

Wiederanlage des Steuerabzuges im UnionDepot

Auch die Höhe des Steuerabzuges aus einer Ausschüttung oder Thesaurierung kann zu denselben Konditionen wieder ins UnionDepot eingezahlt werden. Dies gilt jedoch nur für Fonds von Union Investment und ist innerhalb folgender Fristen möglich:

- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

Wiederanlage im Bankdepot

Bei ausschüttenden Fonds, deren Anteile im Depot einer (Dritt-)Bank verwahrt werden, werden die Erträge nicht automatisch wieder angelegt, sondern dem Anleger auf ein von ihm angegebenes Referenzkonto überwiesen. Die Ausschüttung kann der Anleger im Bankdepot vergünstigt innerhalb einer bestimmten Frist wieder anlegen.

Folgende Rabattsätze und Fristen gelten:

- bis zu 3,0 Prozent bei Wiederanlage in Aktienfonds, Mischfonds und Offenen Immobilienfonds,
- bis zu 1,5 Prozent bei Wiederanlage in Rentenfonds,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 30. September bis zum letzten Handelstag im Dezember desselben Jahres,
- bei Fonds von Union Investment mit Geschäftsjahresende am 31. März bis zum letzten Handelstag im Juni desselben Jahres.

Inhaberanteilscheine („effektive Stücke“) sowie deren noch nicht fällige Gewinnanteilscheine wurden gemäß § 358 Abs. 3 S. 1 KAGB mit Ablauf des 31.12.2016 kraftlos. Die Rechte der hiervon betroffenen Anleger wurden stattdessen in einer Sammelurkunde verbrieft. Die Eigentümer der Anteilscheine wurden entsprechend ihrem Anteil am Fondsvermögen Miteigentümer an dieser Sammelurkunde. Sie können ihre kraftlosen Anteilscheine sowie dazu gehörige Kupons bei der Verwahrstelle des Fonds einreichen und verlangen, dass ihnen dafür ihre Anteile am Fonds auf einem Depotkonto gutgeschrieben werden.

Vertriebs- und Zahlstelle in der Bundesrepublik Deutschland

BBBank eG
Herrenstraße 2 – 10
76133 Karlsruhe

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Union Investment Privatfonds GmbH
60070 Frankfurt am Main
Postfach 16 07 63
Telefon 069 2567-0

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 24,462 Millionen

Eigenmittel:
EUR 281,213 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2017)

Registergericht

Amtsgericht Frankfurt am Main HRB 9073

Aufsichtsrat

Hans Joachim Reinke
Vorsitzender
(Vorsitzender des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jens Wilhelm
Stv. Vorsitzender
(Mitglied des Vorstandes der
Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main)

Jörg Frese
(unabhängiges Mitglied des Aufsichtsrates
gemäß § 18 Absatz 3 KAGB)

Geschäftsführer

Dr. Frank Engels
Giovanni Gay
Dr. Daniel Günnewig
Klaus Riestler

Angaben über außerhalb der Gesellschaft ausgeübte Hauptfunktionen der Aufsichtsräte und Geschäftsführer

Hans Joachim Reinke ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A., Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Service Bank AG, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional GmbH, stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Austria GmbH.

Jens Wilhelm ist Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate GmbH, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Institutional Property GmbH und stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der Union Investment Real Estate Austria AG.

Giovanni Gay ist Vorsitzender des Verwaltungsrates der attrax S.A., stellvertretender Vorsitzender des Verwaltungsrates der Union Investment Luxembourg S.A. und Vorsitzender des Aufsichtsrates der VR Consultingpartner GmbH.

Dr. Daniel Günnewig ist Mitglied des Vorstands der R+V Pensionsfonds AG.

Gesellschafter

Union Asset Management Holding AG,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DZ BANK AG
Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank
Platz der Republik
60265 Frankfurt am Main
Sitz: Frankfurt am Main

gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
EUR 4.926 Millionen

Eigenmittel:
EUR 19.003 Millionen

(Stand: 31. Dezember 2017)

Abschluss- und Wirtschaftsprüfer

Ernst & Young GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Mergenthalerallee 3-5
65760 Eschborn

Stand 31. März 2018,
soweit nicht anders angegeben

Union Investment Privatfonds GmbH
Weißfrauenstraße 7
60311 Frankfurt am Main
Telefon 069 58998-6060
Telefax 069 58998-9000

Besuchen Sie unsere Webseite:
privatkunden.union-investment.de